

Großpösna, 24. November 2021 | Medieninformation

Aktuelles zur Abfallwirtschaft im Landkreis Leipzig

Mit dem Jahreswechsel treten für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Änderungen in Kraft.

Kontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sandra Fröbel
Tel.: 034299 7060 81
oeffentlichkeitsarbeit@kell-gmbh.de

Veränderte Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe ab Januar 2022

Ab dem kommenden Jahr gibt es veränderte Öffnungszeiten für die folgenden Wertstoffhöfe:

		Winter 01.11. – 31.03.	Sommer 01.04. – 31.10.
Markranstädt OT Großlehna, Am Gläschen 9	Montag/Mittwoch Dienstag Donnerstag Freitag am 1. Samstag im Monat	geschlossen 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr 08:00 – 13:00 Uhr	geschlossen 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr 08:00 – 13:00 Uhr
Großpösna OT Störmthal, Am Westufer 3	Montag/Dienstag/Freitag Mittwoch Donnerstag am 1. Samstag im Monat	geschlossen 09:00 – 12:00 Uhr 09:00 – 12:00 Uhr 08:00 – 13:00 Uhr	geschlossen 09:00 – 12:00 Uhr 09:00 – 12:00 Uhr 08:00 – 13:00 Uhr
Ehemalige Deponie Groitzsch-Wischstauden	Montag/Freitag Dienstag Mittwoch Donnerstag am 4. Samstag im Monat	geschlossen 14:00 – 17:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr 09:00 – 12:00 Uhr 08:00 – 13:00 Uhr	geschlossen 14:00 – 18:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr 09:00 – 12:00 Uhr 08:00 – 13:00 Uhr

Eine Übersicht aller Wertstoffhöfe mit Öffnungszeiten gibt es auf www.kell-gmbh.de.

Neue Telefonnummer ab Januar 2022

Mit dem Jahreswechsel wird es nur noch eine Telefonnummer für alle Anliegen zur Abfallwirtschaft und Entsorgung im Landkreis geben. KELL GmbH: 034299 7060 10.

Versand Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft 2022

Am 01.12.2022 startet der Versand unserer Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft 2022 an alle Haushalte, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen im Landkreis Leipzig. Die Online-Version zum Download ist bereits verfügbar auf unserer Website www.kell-gmbh.de

Abfallentsorgung bei winterlicher Witterung

Bei eisigen Temperaturen frieren in den Bioabfall- und Restmülltonnen die Abfälle an den Innenwänden der Behälter fest. Besonders, wenn die Tonnen sehr voll sind oder die Abfälle darin feucht eingefüllt wurden, kommt es zu Problemen beim Entleeren der Tonnen. Der Behälterinhalt muss jedoch beim Kippen allein durch die Schwerkraft herausfallen. Ein Lösen

des Abfalls durch unsere Mitarbeiter ist aus Unfallschutzgründen nicht erlaubt. Angefrorener oder verdichteter Abfall, der im Behälter zurückbleibt, berechtigt nicht dazu, dass die Restmülltonne dann kostenfrei nachentleert wird.

Das Anfrieren des Abfalls lässt sich mit diesen Tricks vermeiden:

- Abfälle locker in die Behälter einzufüllen - nie pressen oder stampfen
- Feuchte Abfälle möglichst gar nicht oder aber locker in Zeitungspapier gewickelt in die Tonne füllen
- Lassen Sie die Mülltüten aus der Wohnung nach Möglichkeit erst abkühlen, ehe Sie diese in die Abfalltonnen einwerfen, damit sich kein Kondenswasser bildet. Das gilt insbesondere dann, wenn größere Mengen Windeln anfallen.
- Flüssigkeiten gehören keinesfalls in die Abfallbehälter.
- Einige Zweige, etwas Pappe, Eierkartons oder ein paar Blätter zerknülltes Zeitungspapier auf dem Boden der Gefäße wirken Wunder.
- Am besten ist ein frostsicherer Standplatz für die Mülltonne, wie die Garage oder ein windgeschützter Platz nahe einer Hauswand. Die Tonne sollte dann erst kurz vor 7:00 Uhr am Tag der Leerung herausgestellt werden.
- Ist der Abfall trotz aller vorbeugenden Maßnahmen angefroren, lösen Sie diesen vor der Entsorgung mit einem geeigneten Gegenstand von den Wänden ab. Achten Sie bitte dabei auf Ihre eigene Sicherheit und darauf, dass der Behälter dabei nicht beschädigt wird.

Achten Sie darauf, dass eingeschneite Behälter zur Entleerung von Schneemassen befreit bereit stehen und mit dem Griff zur Straße.

Wir bedanken uns für die Mithilfe.